

SWISS Corporate Communications
Phone: +41 848 773 773
Fax: +41 44 564 21 27
media@swiss.com
SWISS.COM



Medienmitteilung

Zürich-Flughafen, 23. März 2009

Mehr Auswahl für SWISS Kunden im Sommerflugplan 2009

Der diesjährige Sommerflugplan von Swiss International Air Lines wartet mit zahlreichen Neuerungen auf: Neben Direktflügen nach Lyon und Oslo profitieren SWISS Kunden dank der Zusammenarbeit mit Edelweiss Air von einem breiten Angebot an Feriendestinationen. Hinzu kommen neu Codeshare-Flüge von Zürich nach Malta sowie von Genf nach Montreal und Washington. Nicht mehr in den Flugplan integriert wird der Direktflug von Zürich nach Tripolis. Das Angebot für Flüge von Sao Paulo nach Santiago de Chile sowie die Verbindung nach Singapur werden im Sommerflugplan ausserdem neu von SWISS Partnern abgedeckt. Insgesamt fliegt SWISS im Sommer an 90 Destinationen in 42 Ländern.

Mit Oslo und Lyon bedient SWISS im europäischen Streckennetz zwei neue Destinationen ab Zürich: Lyon wird viermal täglich mit einem Avro RJ100 und Oslo zweimal pro Tag mit einem Airbus A319 angefliegen. Zusätzlich steht den SWISS Kunden dank eines Codeshare-Abkommens ein dritter Flug von SAS in die norwegische Hauptstadt zur Verfügung. Auch Malta gehört neu zum SWISS Flugangebot. Air Malta fliegt täglich im Codeshare mit SWISS von Zürich nach Malta. Die spanische Küstenstadt Valencia wird mit Beginn des Sommerflugplans ab Zürich neu täglich anstatt viermal wöchentlich bedient. Aufgrund der veränderten Nachfrage passt SWISS ausserdem zwischen dem 20. April und 23. Oktober ihr Angebot nach London City an: Ab Zürich wird London City neu sieben statt wie bisher neun Mal bedient. Genf - London City wird neu sechs anstatt sieben Mal täglich angeboten.

Dank eines Codeshare-Abkommens auf den Flügen von Lufthansa Italia profitieren SWISS Kunden ab Italien im Sommerflugplan 2009 von einem stark erweiterten Angebot an Direktflügen innerhalb Europas. Lufthansa Italia bedient



ab ihrem Heimatflughafen Mailand die Städte Barcelona, Brüssel, Budapest, Bukarest, Lissabon, London (Heathrow), Madrid und Paris.

Angepasstes Angebot im Interkontinentalverkehr

Auch im interkontinentalen Streckennetz kommt es zu attraktiven Neuerungen für die Kunden von SWISS: Fluggäste nach New York geniessen ab dem 20. April als erste den neuen SWISS Airbus A330-300 mit innovativer Kabinenausstattung. Neue Sitze mit dem exklusiven Luftkissen von Lantal in der First und Business Class versprechen ein Reiseerlebnis der besonderen Art. Ebenfalls komplett neu ist die Ausstattung in der Economy Class mit qualitativ hochwertigen Sitzen und modernstem, bedienerfreundlichem Unterhaltungssystem.

Im Codeshare mit den Star Alliance-Partnern Air Canada bietet SWISS ihren Kunden ausserdem neu Flüge von Genf nach Montreal sowie mit United Airlines von Genf nach Washington an. Die Flüge von Zürich nach Sao Paulo und weiter nach Santiago de Chile stehen den SWISS Kunden auch im diesjährigen Sommerflugplan zur Verfügung. Zwischen Sao Paulo und Santiago de Chile fliegt jedoch neu der zukünftige Star Alliance-Partner von SWISS, TAM Linhas Aereas. Auch für die Flüge nach Singapur arbeitet SWISS in Zukunft enger mit einem Star Alliance-Partner zusammen: SWISS wird ab dem 26. April Zürich-Bangkok und zurück fliegen ohne den Weiterflug nach Singapur. Die Destination Singapur ist für Passagiere ab Zürich dank den Flügen des Star Alliance-Partners Singapore Airlines weiterhin ohne Umsteigen erreichbar.

Auf einzelnen Strecken kommt es auch im interkontinentalen Streckennetz zu temporären Anpassungen als Reaktion auf die veränderte Nachfrage. So werden von Ende April bis Anfang Juli Los Angeles, Miami, Boston und Chicago sechsmal pro Woche anstatt täglich angefliegen. Auch nach Delhi, Bombay, Schanghai sowie Johannesburg wird in diesem Zeitraum ein wöchentlicher Flug weniger angeboten. Nicht mehr in den SWISS Sommerflugplan integriert wird die Destination Tripolis.



Noch mehr Auswahl mit SWISS und Edelweiss

Im Bereich der Freizeitreisen profitieren SWISS Kunden im Sommerflugplan von zahlreichen zusätzlichen Destinationen dank der engen Zusammenarbeit mit Edelweiss Air. Über 35 Destinationen in Europa und interkontinental wie zum Beispiel Olbia (Sardinien), Korfu (Griechenland), Varadero (Kuba) oder Male (Malediven) stehen den SWISS Kunden dank den Codeshare-Abkommen mit Edelweiss Air zur Auswahl*.

Noch kürzere Umsteigezeiten am Flughafen Zürich

Mit dem Abschluss erster Infrastrukturanpassungen am Flughafen Zürich profitieren SWISS Kunden ab Beginn Sommerflugplan nun auch vollumfänglich vom Schengenbeitritt der Schweiz: Durch das Wegfallen der Sicherheits- und Passkontrollen für Umsteigepassagiere im Schengen-Dock (ehemaliges Dock A) sparen die Fluggäste zusätzlich Zeit. Besonders attraktiv für SWISS Kunden: Die komplett neu gestalteten SWISS Lounges am Flughafen Zürich sind vollumfänglich ins Schengen-Dock integriert. Für SWISS Fluggäste im Non-Schengen-Bereich steht neu eine Business sowie eine Senator Lounge in unmittelbarer Nähe der Abfluggates B und wie bisher im Dock E zur Verfügung.

Der Sommerflugplan ist vom 29. März 2009 bis zum 24. Oktober gültig und unter SWISS.COM abrufbar.

**Eine Destinationskarte von Edelweiss Air ist unter www.edelweissair.ch abrufbar.*